

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Onlineshops

www.desportivo.de

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Die folgenden AGB bestimmen die allgemeinen Bedingungen, die Art der Dienstleistung auf elektronischem Wege und des Verkaufs mittels des Onlineshops desportivo.de

2. Der Shop Inhaber ist: Desportivo Spółka z o.o., Jerzego Harasymowicza 8A, 33-103 Tarnów, Polen

3. Die Kontaktaufnahme mit dem Onlineshop erfolgt durch:

◦ E-Mail: info@desportivo.de

4. Die folgenden AGB sind auf der Internetseite desportivo.pl jederzeit zugänglich, abrufbar und durch ausdrucken oder aufzeichnen auf einem Datenträger speicherbar.

5. Der Verkäufer informiert, dass die Inanspruchnahme der Dienstleistung auf elektronischem Wege für jeden Internetbenutzer die Gefahr der Zuführung einer schädlichen Software ins eigene Computersystem und die Gewinnung sowie Änderung seiner Personaldaten durch Unbefugte mit sich bringt. Um das Risiko zu minimieren sollte der Kunde die notwendigen technischen Vorkehrungen walten lassen, die diese Bedrohung minimieren, insbesondere Antivirus-Software und Firewall.

II. Definitionen

Die in den AGB verwendeten Begriffe bedeuten Folgendes:

1. AGB – das vorliegende Dokument;
2. Bestellung – die Willenserklärung des Kunden, die direkt zur Kaufvertragsschließung führt und detailliert die Art und Menge der Ware bestimmt.
3. Kaufvertrag – der zwischen dem Verkäufer und dem Kunden abgeschlossene Vertrag über den Verkauf von Waren;
4. Kunde – eine natürliche Person mit Rechtsfähigkeit, eine natürliche Person mit gewerblicher Tätigkeit, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit, die gemäß bestimmten Vorschriften rechtsfähig sind, die eine Bestellung im Onlineshop aufgibt oder sonstige darin zur Verfügung stehende Dienstleistungen in Anspruch nimmt;
5. Unternehmer – ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 I BGB).
6. Verbraucher – ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).
7. Ware – das in dem Onlineshop dargebotene Produkt, das jeweils mit einer Produktbeschreibung versehen ist;
8. Werktage – Tage von Montag bis Freitag mit Ausschluss von gesetzlich bestimmten arbeitsfreien Tagen;

III. Nutzungsbedingungen des Onlineshops

1. Die Nutzung des Onlineshops ist die Erfüllung vom teleinformatischen System des Kunden der minimalen technischen Anforderungen:

- Computer oder Mobilgerät mit Internetzugang,
- Zugang zur elektronischen Post,
- Browser Internet Explorer 11 oder höher, Firefox 28.0 oder höher, Chrome 32 oder höher, Opera 12.17 oder höher, Safari 1.1. oder höher,

2. Das Erlauben von Cookies und Javascript im Internetbrowser.

3. Die Nutzung des Onlineshops ist mit jeder Handlung des Kunden, die zu seiner Kenntnisnahme der im Onlineshop enthaltenen Inhalte führen, gleichzusetzen.

4. Der Kunde ist vor allem zu folgendem verpflichtet:

- Unterlassung der Veröffentlichung und Weiterleitung gesetzlich verbotener Inhalte, z.B. Gewaltaufrufe, Diffamierung oder Verstöße gegen das Gemeinwohl, oder Verletzung der Rechte Dritter,

- Nutzung des Onlineshops auf eine Weise, die seinen Betrieb nicht stört, vor allem durch den Einsatz bestimmter Software oder Geräte,

- Unterlassung solcher Handlungen, wie: Versenden oder Darbieten unbestellter Handelsinformationen (Spam) im Onlineshop,

5. Nutzung des Onlineshops auf eine Weise, die für die anderen Kunden und den Onlineshop keine Belästigung darstellt,

6. Nutzung sämtlicher innerhalb des Onlineshops dargebotenen Inhalte ausschließlich im privaten Bereich,

7. Nutzung des Onlineshops gemäß den in Deutschland geltenden Vorschriften, gemäß den AGB und gemäß den allgemeinen Regeln der Internetnutzung.

IV. Dienstleistungen

1. Der Verkäufer ermöglicht über den Onlineshop die Inanspruchnahme kostenloser Dienstleistungen, die vom Verkäufer 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche angeboten werden.
2. Der Kunde kann kommerzielle Informationen vom Dienstleister in Form von Nachrichten erhalten, die an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden (Newsletter-Dienstleistung). Dazu soll man eine gültige E-Mail-Adresse angeben oder das entsprechende Feld im Anmeldeformular oder Bestellformular aktivieren und die Anmeldung bestätigen indem man auf einen Link in der Bestätigungsmail anklickt. Der Kunde kann jederzeit die Einwilligung zur Übertragung kommerzieller Informationen widerrufen. Der Newsletter-Servicevertrag wird auf unbestimmte Zeitdauer abgeschlossen und endet, wenn der Kunde eine Anfrage zum Entfernen seiner E-Mail-Adresse aus dem Newsletter-Abonnement oder zum Abbestellen über einen Link in der als Teil des Newsletter-Service versandten Nachricht sendet.
3. Der Onlineshop hat das Recht auf gelegentliches Organisieren von Wettbewerben und Sonderaktionen, deren Bedingungen jeweils auf den Internetseiten des Onlineshops zur Kenntnis gebracht werden. Die Sonderangebote im Onlineshop verbinden sich nicht, es sei denn, die jeweiligen Bedingungen bestimmen es anders.
4. Im Falle eines Verstoßes gegen diese AGB durch den Kunden kann der Verkäufer, nach voriger Aufforderung zur Unterlassung oder Beseitigung der verbotenen Inhalte, mit angemessener Fristsetzung, den Dienstleistungsvertrag mit Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen auflösen.

V. Bestellprozess

1. Die auf den Internetseiten des Onlineshops angegebenen Informationen über Waren, insbesondere ihre Beschreibungen, technische und Nutzungsparameter sowie ihre Preise, stellen

noch kein verbindliches Angebot dar (unsererseits). Die Präsentation der Waren stellt nur eine Einladung zur Vertragsschließung.

2. Sämtliche im Onlineshop angebotene Waren sind fabrikneu, frei von physischen und rechtlichen Mängeln, und sind auf legale Weise auf den deutschen Markt eingeführt worden.

3. Die Bedingung zum Aufgeben einer Bestellung ist das Haben eines aktiven E-Mail-Kontos.

4. Für die Bestellaufgabe steht auf der Internetseite des Onlineshops das Bestellformular zur Verfügung. Die Bestellung wird vom Kunden beim Verkäufer in elektronischer Form aufgegeben und stellt ein Angebot für die bestellte Ware dar. Das in elektronischer Form eingereichte Angebot ist für den Kunden verbindlich, wenn der Verkäufer an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse eine Auftragsbestätigung sendet, die eine Erklärung des Verkäufers über die Annahme des Kundenangebots ist, in diesem Zeitpunkt kommt der Kaufvertrag zustande.

5. Der Verkäufer informiert den Kunden mündlich oder per elektronische Nachricht über den Gesamtwert der Bestellung, und dass der Vertragsabschluss den Kunden zur Zahlung verpflichtet. In diesem Moment wird ein Kaufvertrag abgeschlossen.

6. Die Information über den Gesamtwert der Bestellung wird vom Verkäufer per E-Mail nach Abschluss der gesamten Bestellung mitgeteilt, dass der Abschluss des Kaufvertrags durch den Kunden die Verpflichtung zur Bezahlung der bestellten Ware beinhaltet. In diesem Moment kommt der Vertrag zustande.

7. Falls der Kunde ein Verbraucher ist, sendet der Verkäufer dem Kunden jeweils nach per E-Mail abgegebene Bestellung die Bestätigung der Auftragsbedingungen.

8. Der Kaufvertrag kommt zustande, wenn der Verbraucher an die Nachricht über die Bestätigung der Auftragsbedingungen antwortet, und bestätigt, dass er: die Bestellung akzeptiert, seine

Zustimmung zu Auftragsdurchführung gibt, die AGB akzeptiert und dass der Verkäufer ihn über das Widerrufsrecht informiert hat.

9. Nach Abschluss des Kaufvertrages bestätigt der Verkäufer dem Kunden die Vertragsbedingungen, indem er sie an die E-Mail-Adresse des Kunden oder schriftlich an die vom Kunden angegebene Adresse sendet.

10. Der Kaufvertrag wird auf Deutsch oder Polnisch im inhaltlichen Einklang mit den AGB abgeschlossen.

11. Der Verkäufer speichert dem Bestellablauf nach dem Vertragsschluss (in dem Shopsystem). Der Verkäufer bietet dem Kunden nach Verlangen Zugang zum Vertragstext.

VI. Lieferung

1. Die Lieferung erfolgt an die bei der Bestellung vom Kunden angegebene Anschrift, jedoch nur innerhalb Deutschland.

2. Die Lieferung erfolgt durch: Kurierversand

3. Der Verkäufer informiert den Kunden durch Beschreibungen auf den Internetseiten des Online-Shops über die Anzahl der Werkzeuge für Bearbeitung und Lieferung der Bestellung, wie auch über die Versandkosten.

4. Die Lieferzeit und die Abwicklung der Bestellung wird in Werktagen gemäß VII 2 gerechnet.

5. Der Verkäufer sendet, nach Kundenwunsch, mit der Bestellung die Rechnung.

6. Falls für die bestellte Ware unterschiedliche Bearbeitungszeiten anstehen, gilt für die gesamte Bestellung die längste von allen vorgesehenen Zeiten.

VII. Preise und Zahlungsarten

1. Alle Warenpreise sind Gesamtpreise, die in EUR angegeben sind und alle enthaltenen Steuern und Abgaben (inkl. Umsatzsteuer).

2. Die Bezahlung erfolgt mittels:

Onlineüberweisung via SOFORT Überweisung, Paypal oder Paypal Express, (in diesem Fall beginnt die Auftragsabwicklung nach dem Übersenden einer Auftragsbestätigung an den Kunden und dem Erhalt einer Information durch den Verkäufer über die Zahlungsbestätigung).

3. Der Verkäufer informiert den Kunden auf den Internetseiten des Onlineshops über den Zahlungstermin für die Bestellung. Wird in diesem Zeitraum keine Zahlung vom Kunden verzeichnet, kann der Verkäufer, nach voriger Aufforderung in einer angemessenen Frist zur Leistung oder Nacherfüllung, vom Vertrag zurücktreten.

4. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die gelieferte Ware im Eigentum vom Onlineshop. Solange dieser Eigentumsvorbehalt besteht, darf der Kunde die Ware nicht weiterveräußern oder über die Ware verfügen (Eigentumsvorbehalt).

VIII. Widerrufsrecht

1. Dem Verbraucher steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB zu.

2. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag:

- an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat

- an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns Desportivo Robinienweg 1, DE-03222 Lübbenau/Spreewald, Kittlitz, Deutschland elektronisch an: info@desportivo.de oder telefonisch +48 504101363 mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

IX. Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur

aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

X. Widerrufsbelehrung: Dienstleistungsvertrag, Lieferung von digitalen Inhalten

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns Desportivo Robinienweg 1, DE-03222 Lübbenau/Spreewald, Kittlitz, Deutschland elektronisch an: info@desportivo.de oder telefonisch +48 504101363 mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Besondere Hinweise: Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu

dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Das Widerrufsrecht besteht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, nicht bei folgenden Verträgen:

1. Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,

2. Verträge zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,

3. Verträge zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,

4. Verträge zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,

5. Verträge zur Lieferung alkoholischer Getränke, deren Preis bei Vertragsschluss vereinbart wurde, die aber frühestens 30 Tage nach Vertragsschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat,

6. Verträge zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,

7. Verträge zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

XI. Gewährleistung

1. Der Verkäufer verpflichtet sich mangelfreie Ware zu liefern.
2. Der Verkäufer ist vor dem Kunden der Verbraucher ist, für Mängel innerhalb der gesetzlichen Gewährleistung verantwortlich.
3. Kauft der Verbraucher eine gebrauchte Ware, so sind die Mängelansprüche, falls der Mangel nach Ablauf eines Jahres ab Lieferung der Ware auftritt ausgeschlossen.
4. Kauft der Unternehmer eine neue (neuhergestellte) Ware, so beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr ab Lieferung der Ware.
5. Kauft der Unternehmer eine gebrauchte Ware, so sind sämtliche Mängelansprüche ausgeschlossen. 445a BGB bleibt unberührt.
6. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Unternehmer für öffentliche Äußerungen des Herstellers nicht. Es gelten nur die Angaben über die Beschaffenheit der Ware die zwischen den Verkäufer und den Käufer (Unternehmer) vereinbart wurden (Produktbeschreibung des Herstellers und die Angaben des Verkäufers über die Ware).
7. Im Falle, der durch den Onlineshop verursachten Gesundheit-, Körpers- oder Lebensverletzungen und Pflichtverletzungen (Vorsatz, Grobe Fahrlässigkeit, Arglist) gelten die gesetzlichen Vorschriften.
8. In Übrigen gelten die gesetzlichen Regeln über das Mängelhaftungsrecht.

XII. Reklamationen innerhalb der Gewährleistung

1. Reklamationen, die aus Verstößen gegen die rechtlich zugesprochenen Kundenrechte oder aus dieser AGB herrühren, sollten an die folgende Anschrift gerichtet werden: Robinienweg 1 DE-03222 Lübbenau/Spreewald, Kittlitz, Deutschland elektronisch an: info@desportivo.de.

2. Zwecks Reklamationsbearbeitung muss der Kunde die reklamierte Ware einsenden oder abgeben, falls möglich, zusammen mit dem Kaufbeleg. Die Ware muss an die in Punkt 3 aufgeführte Anschrift gesendet oder dort abgegeben werden.

3. Der Verkäufer verpflichtet sich jede Reklamation innerhalb von 14 Tagen zu bearbeiten.

4. Bei Unvollständigkeiten der Reklamation wird der Verkäufer den Kunden auffordern, diese zu unverzüglich, jedoch nicht später als 7 Tage nach Erhalt der Aufforderung vervollständigen.

XIII. Reklamationen elektronisch erbrachter Dienstleistungen

1. Der Kunde darf an den Verkäufer Reklamationen in Hinsicht auf die Funktionsweise der Onlineshops und der Inanspruchnahme der Dienstleistungen richten. Die Reklamationen können schriftlich an die folgende Adresse gerichtet werden: Desportivo Robinienweg 1 DE-03222 Lübbenau/Spreewald, Kittlitz, Deutschland elektronisch an:info@desportivo.de.

2. Im Reklamationsschreiben sollte der Kunde seinen Vor- und Nachnamen, Korrespondenzanschrift sowie Art und Beschreibung des aufgetretenen Problems angeben.

3. Der Verkäufer verpflichtet sich, jede Reklamation innerhalb von 14 Tagen zu bearbeiten, und falls dies nicht möglich sein sollte, den Kunden über den Reklamationsstand zu informieren. Bei Unvollständigkeiten der Reklamation wird der Verkäufer den Kunden auffordern, diese zu unverzüglich, jedoch nicht später als 7 Tage nach Erhalt der Aufforderung vervollständigen.

XIV. Außergerichtliche Einigung zu Reklamationen und Erhebung von Ansprüchen

1. Im Falle einer Streitigkeit kann der Verbraucher eine Klage mittels der EU-Internetplattform - OS-Plattform (Online-Streitbeilegung), unter der Internetadresse:
<http://ec.europa.eu/consumers/odr/einreiche>.

XV. Datenschutz

1. Die von Kunden angegebenen Personaldaten werden vom Verkäufer gesammelt, und gemäß den geltenden Rechtsvorschriften, sowie im Einklang mit den in Anlage Nr. 2 dieser AGB enthaltenen Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

XVI. Schlussbestimmungen

1. Sämtliche Rechte am Onlineshop, darin Urheberrechte, intellektuelle Eigentumsrechte an seinem Namen, der Internetdomäne, der Internetseite des Onlineshops sowie an Formularen, Logotypen sind Eigentum des Verkäufers und ihre Benutzung darf ausschließlich auf eine festgelegte Weise, und im Einklang mit den AGB.

2. Gerichtsstände für die Schlichtung eventueller Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer, und dem Kunden als Verbraucher bleiben die zuständigen Gerichte gemäß den Bestimmungen des deutschen Zivilprozess Buchs.

3. Gerichtsstand für die Schlichtung eventueller Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer, und dem Kunden als Unternehmer bleibt das für den Sitz des Verkäufers zuständige Gericht.

4. In nicht durch diese AGB regulierten Angelegenheiten finden die Vorschriften des deutschen Rechts Anwendung.

5. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein/werden, so tritt an dieser Stelle die gesetzliche Regelung. Die Wirksamkeit des Vertrages wird deswegen nicht berührt.

6. Über jedwede Änderungen der AGB wird jeder Kunde durch Informationen bezüglich der Änderungen und des Termins ihres Inkrafttretens auf der Homepage des Online-Shops in Kenntnis gesetzt. Das Inkrafttreten der Änderungen erfolgt nicht später als 14 Tage nach ihrer Bekanntgabe. Die Kenntnissetzung des Verkäufers über die Ablehnung der neuen Fassung der AGB hat die Vertragsauflösung zur Folge.